Online-Nachricht vom 23.11.2026 10:19

Vorsicht Falle | Warnung vor betrügerischen E-Mails (FinMin)

Das Thüringer Finanzministerium (FinMin) warnt vor einer Häufung von Betrüger-Mails: Aktuell ist eine zunehmende Verbreitung betrügerischer E-Mails festzustellen, die unter missbräuchlicher Verwendung des Namens der Steuerverwaltung sowie des ELSTER-Portals versendet werden.

Das FinMin führt hierzu weiter aus:

- Die Empfänger dieser E-Mails werden darin unter unterschiedlichen Vorwänden aufgefordert, beigefügte **Dateianhänge zu öffnen, in den Nachrichten enthaltene Links aufzurufen oder auf diese E-Mails zu antworten**. Dabei wird beispielsweise vorgegeben, dass es sich um einen Steuerbescheid, fehlende Kontodaten oder eine andere steuerliche Mitteilung handele.
- In anderen Fällen wird behauptet, seitens des zuständigen Finanzamtes bestünden noch **Rückfragen zur eingereichten Steuererklärung**, die eine entsprechende Rückmeldung oder die Öffnung einer bereitgestellten Datei erforderlich machten.
- Die betreffenden E-Mails sind teilweise täuschend echt gestaltet und lassen sich auf den ersten Blick schwer von den ELSTER-E-Mails unterscheiden. Sowohl die verwendeten Absenderadressen als auch die Inhalte und Formulierungen variieren fortlaufend.
- In diesem Zusammenhang weist die Finanzverwaltung ausdrücklich darauf hin, dass die **Steuerverwaltung keine Steuerbescheide, Rechnungen oder sonstige steuerliche Dokumente oder Nachfragen per E-Mail versendet**. Über ELSTER können zwar Benachrichtigungen über neu bereitgestellte Nachrichten im persönlichen Postfach erfolgen, die eigentlichen steuerlichen Dokumente sind jedoch ausschließlich über das jeweilige ELSTER-Benutzerkonto abzurufen.
- Sinnvoll ist es immer bei solchen E-Mails auch auf den **Absender** zu schauen: Offizielle Benachrichtigungen von ELSTER werden insbesondere über die Absenderadressen portal@elster.de und benachrichtigung@elster.de versendet.
- Den Thüringer Finanzämtern sind bereits Betrugsfälle bekannt geworden. Sollten Bürger dennoch auf einen Link geklickt, dort gegebenenfalls persönliche Daten angegeben oder einen Anhang geöffnet oder gespeichert haben, ist immer anzuraten, sich unverzüglich an die **örtliche Polizeidienststelle** zu wenden.

Quelle: Thüringer Finanzministerium, Pressemitteilung v. 20.11.2026 (lb)

Fundstelle(n):
NWB GAAAK-28099

© NWB Verlag. Das Dokument darf ausschließlich im vertraglich vereinbarten Rahmen und in den Grenzen des Urheberrechts genutzt werden. Die Veröffentlichung im Internet ist nicht gestattet.